

### *Schwindel*

Das große Thema des Schwindels können mehrere Facharztgruppen beschäftigen: HNO-Arzt, Augenarzt, Neurologe, Orthopäde und Psychiater. Das zeigt schon, wie schwierig eine exakte Diagnose bei dem teilweise komplexen Krankheitsbild ist. Doch auch hier kann uns die Homöopathie verblüffende Erfolge bieten. Z. B. ein Schwindel der auftritt im Liegen – ohne dass der Patient den Kopf bewegt, weist direkt auf **Cocculus C 30** (Kockels-Körner) hin. Aber es hilft auch bei Schwindel und Übelkeit, besonders beim Autofahren oder durch starke Gerüche. Erschöpft durch Mangel an Schlaf und Sorge um andere Menschen u.a. in der Pflege (Krankenschwester, Schichtarbeiter, Discobesucher). Ist hingegen der Schwindel beim Fahren und auf dem Schiff mit Übelkeit verbunden, denkt man **Petroleum D 12** (Steinöl). Das Interessante bei diesem Mittel ist die Besserung des Schwindels durch Essen und der Patient hat immer Hunger. Daneben können Ohrgeräusche durch Katarrh auftreten, besonders im Winterhalbjahr. Der Schwindel nach Gehirnerschütterung, oder Kopfverletzung ist **Arnica C 1000** oder **C 10.000**. Schlimmer durch Kopfbewegungen und Lagewechsel. Die Gaben mehrmals beim akuten Geschehen – bei chronischen Zuständen 2 bis 3-Mal täglich!